



Festliche Gala



Gala mit Nicole Mühle.

Fotos: Martina Hoga

Strahlende Kerzen in Silberleuchtern, stilvoll dekorierte Tische und bunte Scheinwerfer verzauberten den großen Saal des Bürgerzentrums Wermelskirchen für einen Abend in einen Ballsaal: Die Lebenshilfe Rhein-Wupper feierte ihr 45-jähriges Bestehen mit einer großen Gala.

Unter dem Motto „Lebenshilfe verbindet Herzen“ feierten 200 Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam mit einem köstlichen Buffet, großartigen Künstlern und mitreißender Musik das Jubiläum.

Bürgermeister Eric Weik hob das Engagement, die Hartnäckigkeit und Konsequenz des Lebenshilfe-Vorsitzenden hervor. „Sie haben ei-

ne Welle ausgelöst um das Thema Integration und es auf eine ganz neue Ebene gehoben.“ Der Bürgermeister von Wermelskirchen versprach, in den nächsten fünf Jahren die Gleichberechtigung der Menschen mit und ohne Behinderung durchzusetzen.

Europaabgeordneter Herbert Reul hatte bei einem Besuch im Kindergarten Wellerbusch (Bericht auf dieser Seite) zugesagt, Botschafter der Lebenshilfe zu werden. Am Samstagabend ernannte ihn Jürgen Löhmer feierlich zum Botschafter und überreichte ihm eine Urkunde. Die werde er in Brüssel in seinem Büro aufhängen, versprach Herbert Reul, und für die gute Sache werben.

Ehrenpreis für Kurt Hedtstück

Herausragendes ehrenamtliches Engagement würdigt der Landschaftsverband Rheinland (LVR) mit einem besonderen Preis: Der „Rheinische Ehrenpreis für soziales Engagement“ ist eine besondere und seltene Auszeichnung. Nur zehn Menschen werden jedes Jahr geehrt, die sich in besonderer Weise für die Belange von Menschen, die Unterstützung benötigen, eingesetzt haben.

Kurt Hedtstück, langjähriges Vorstandsmitglied der Lebenshilfe Rhein-Wupper und Vorsitzender des Verwaltungsrates der Werkstatt, ist einer der besonders engagierten Menschen.

„Unsere Gesellschaft braucht Vorbilder wie Sie“, sagte Winfried Schittges, stellvertretender Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland, bei der festlichen Preisverleihung in der Kantine der Werkstatt. Der Laudator würdigte nicht

nur die Verdienste des Geehrten, sondern des gesamten Vereins Lebenshilfe: „Frühförderung, Leben und Arbeiten in beschützendem Rahmen bestimmen die Arbeit des Vereins. Eine solche umfangreiche Aufgabewahrnehmung ist nur möglich, wenn es Menschen gibt, die sich für diese Aufgabe berufen fühlen, und die bereit sind, große Teile ihrer Freizeit dafür zur Verfügung zu stellen.“

Als Symbol nahm Kurt Hedtstück die „Welle“, eine aus Marmor und Stahl gebildete Plastik der Bonner Künstlerin Petra Siering, entgegen.

Seit 1974 gehört Kurt Hedtstück dem Vorstand der Lebenshilfe Rhein-Wupper an, seit 1984 in der Funktion des Schatzmeisters. Im Verwaltungsrat der Werkstatt Lebenshilfe engagiert er sich seit 1980 und wurde 1994 dessen Vorsitzender.



Kurt Hedtstück mit der „Welle“. Foto: M. Hoga

Themen

► Deutschland

Klima-Erlebnisreise um die Welt – wie verändert das Klima die Welt? Ein Besuch in Bremerhaven zu diesem Thema lohnt sich im neuen Klimahaus Bremerhaven 8° Ost. Reisetipp auf

Seite 2

► NRW

Lebenshilfe NRW feiert Geburtstag – seit 45 Jahren setzt sich der gemeinnützige Verein mit Sitz in Hürth für die Belange von Menschen mit geistiger Behinderung ein.

Seite 3

Termine

Rentner-Club

Zum gemeinsamen Frühstück, Gespräch und Geselligkeit trifft sich der Rentner-Club alle zwei Wochen montags in den Clubräumen der Lebenshilfe, Schillerstraße 53. Die nächsten Termine: 9. und 23. November, 7. und 21. Dezember, von 9 bis 12 Uhr.

Feierabendtreff

Nach der Arbeit Freunde treffen, reden, Kaffee trinken, Musik hören, Darts spielen und vieles mehr können Menschen mit und ohne Behinderung im Clubraum des Hauses Lebenshilfe, immer mittwochs, alle 14 Tage, von 16 bis 19.30 Uhr. Termine: 18. November, 2. und 16. Dezember.

Erster Botschafter der Lebenshilfe

Politiker und Märchen ist eine Kombination, die normalerweise Anlass zum Schmunzeln gibt. Europa-Abgeordneter Herbert Reul (MdE) bewies bei seinem Besuch in der Kindertagesstätte (KiTa) Wellerbusch, dass sich Politik und Märchen auf wunderbare Weise ergänzen können.

Märchen aus Europa

Der Parlamentarier hatte den Kindern Märchen aus Europa mitgebracht. Aufmerksam lauschten die Kleinen der spannenden Erzählung. Herbert Reul las nicht nur vor, sondern schenkte jedem Kind eine CD mit Märchen aus Europa.

Nach der Lesung stellte Herbert Reul dem Team der integrativen Kindertagesstätte Wellerbusch viele interessierte Fragen. Der Politiker lobte die integrative Einrichtung

Jürgen Löhmer, Vorstandsvorsit-

zender der Lebenshilfe, Träger der KiTa, sucht für jede Stadt der Lebenshilfe Rhein-Wupper, also Wermelskirchen, Burscheid, Leichlingen, Hückeswagen, Radevormwald und Wipperfürth, einen Botschafter. Den Besuch des prominenten Politikers aus Leichlingen, nahm Jürgen Löhmer zum Anlass, ihn zu fragen, ob er Botschafter der Lebenshilfe in seiner Heimatstadt werden wolle.

Herbert Reul sagte gerne zu, denn er war sichtlich beeindruckt von der integrativen Einrichtung und dem natürlichen Umgang der Kinder mit und ohne Behinderung miteinander.



Herbert Reul las den Kindern der KiTa Wellerbusch Märchen aus Europa vor. Foto: Martina Hoga

Werkstatt feiert

Zu einer fröhlichen Weihnachtsfeier mit leckerem Essen, stimmungsvollen Liedern und besinnlichen Aufführungen lädt die Werkstatt Lebenshilfe ins Bürgerzentrum Wermelskirchen ein.

Am Freitag, 11. Dezember, startet die Veranstaltung um 8.15 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Bereits zum siebten Mal wird die Feier im Bürgerzentrum ausgerichtet.

Bürgermeister Erik Weik wird die Besucher als Hausherr begrüßen. Bereits bei der Weih-

nachtsfeier im vergangenen Jahr hatte er versprochen, wiederzukommen und die Werkstatt Lebenshilfe (WLH) als „das Unternehmen mit den nettesten Mitarbeitern“ bezeichnet. Deshalb ist sie auch „die einzige Weihnachtsfeier, auf der ich jedes Jahr bin“.

Besinnliche Lieder

Der Chor der Werkstatt wird mit seinen Liedern für besinnliche Stimmung sorgen, wie auch eine weihnachtliche Aufführung, die ebenfalls Werkstatt-Mitarbeiter auf die Bühne bringen.

300 Besucher erwartet Thomas Göbbels vom sozialen Dienst, der die Weihnachtsfeier vorbereitet, insgesamt im Bürgerzentrum. Vom Frühstück bis zum Mittagessen soll fröhlich gefeiert, sich unterhalten und die Darbietungen auf der Bühne genossen werden. Für die Werkstatt-Mitarbeiter ein ganz besonderer Höhepunkt im Jahresablauf.



Der Werkstatt-Chor wird Weihnachtsstimmung auf die Bühne bringen.

Foto: Martina Hoga

Elektro Stein vom

DACIA
service



Autohaus GmbH + Co. KG
BERGHAUS
Gs. G. Löwen, M. Hartmann
Trecknase 10 - 12
42897 Remscheid-Lennep
Telefon: (0 21 91) 96 70-0

Partner im Handwerk

HAUSMANN
Wickhausen 49
42929 Wermelskirchen
Tel: 0 21 96 - 8 03 47

• Energiesparende Heiztechnik
• Komfortable Bäder

www.hausmann-versorgungstechnik.de